



4. Sanierung Trafostation Burgerbeunden - Kreditabrechnung

Ressort Tiefbau und Umwelt
Sitzung 19.06.2025

Das Projekt «Sanierung Trafostation Burgerbeunden» schliesst mit Nettokosten von 175 101.35 Franken inkl. MWST ab. Der vom Stadtrat gesprochene Kredit beträgt 196 000 Franken inkl. MWST.

nid 6.4.4 / 17.1

Grundlagen

Geschäft Nr.		2022-5	
Beschluss Stadtrat vom		17.03.2022	
Beschlossener Gesamtkredit davon entfallen auf:	CHF	196'000.00	Konto: 8710.5040.14
Abrechnung inkl. MWST	CHF	175'101.35	
Abweichung	CHF	-20'898.65	

Projektdaten

Projektstart März 2022
Projektabschluss Mai 2024

Beschreibung des Projektes: Sanierung Trafostation Burgerbeunden

Projektkosten

Pos-Nr.	Beschreibung	Kostenschätzung ohne MWST (CHF)	Abrechnung ohne MWST (CHF)	+ Mehrkosten - Minderkosten ohne MWST
1	Material	94'273.00	97'734.98	+3'461.98
2	Montage	22'574.00	24'831.00	+2'257.00
3	Demontage	3'723.00	-697.95	-4'420.95
4	Projektierung	21'337.00	26'747.17	+5'410.17
5	Bau	18'026.00	11'079.85	-6'946.15
6	Diverses, Unvorhergesehenes und Rundung	22'054.00	3'025.80	-19'028.20
	Investitionskredit ohne MWST	181'987.00	162'720.85	-19'266.15
	MWST	14'013.00	12'380.50	-1'632.50
	Investitionskredit inkl. MWST	196'000.00	175'101.35	-20'898.65

Begründung der Abweichung

Pos.-Nr. 1 – Material

Das Material konnte mit einer kleinen Abweichung wie geplant eingekauft werden. Die Lieferfrist der Trafostation belief sich auf über ein Jahr, weshalb das Projekt in zwei Etappen aufgeteilt werden musste. Dafür war ein zusätzliches Provisorium nötig.

Pos.-Nr. 2 – Montage

Die Demontageaufwände wurden teilweise in die Rechnungen der Montageaufwände integriert, weshalb es zu einem kleinen Mehraufwand in dieser Position kam.

Pos.-Nr. 3 – Demontage

Die Demontage der Trafostation ergab einen Aufwand von 1 350 Franken. Durch die Entsorgung bei der Thommen AG gab es eine Gutschrift im Wert von 2 047.95 Franken, wodurch die Position «Demontage» einen Minderaufwand ausweist. Die Altmetallvergütung war im Kredit nicht berücksichtigt.

Pos.-Nr. 4 – Projektierung

Die Lieferfrist der Trafostation belief sich auf über ein Jahr, weshalb das Projekt in zwei Etappen aufgeteilt werden musste. Dafür war ein zusätzliches Provisorium nötig.

Pos.-Nr. 5 – Bau

Durch die Anpassung der Disposition innerhalb der Trafostation, waren weniger Bauanpassungen nötig.

Pos.-Nr. 6 – Diverses, Unvorhergesehenes und Rundung

Abgesehen von der verzögerten Lieferfrist, gab es keine unvorhergesehenen Aufwände.

Beiträge Dritter

Keine.

Bemerkungen

Keine.

Beschlussentwurf

Der Stadtrat von Nidau beschliesst gestützt auf Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe h der Stadtordnung:

1. Die Abrechnung über das Projekt «Sanierung Trafostation Burgerbeunden» wird genehmigt.

Beilagen (nur GPK und Fraktionspräsidien):

- Antrag Investitionskredit
- Protokollauszug Kreditbeschluss
- Kontoauszug 8710.5040.14 vom 15.01.2025